

INHALT

BILD: ZEICHNUNG VON JAN TOOROP

WIDMUNG

VORREDE

DAS BUCH DER HIRTEN- UND PREISGEDICHTE

JAHRESTAG	11
ERKENNTAG	12
LOOSTAG	13
DER TAG DES HIRTEN	14
FLURGOTTES TRAUER	16
ZWIEGESPRÄCH IM SCHILFE	18
DER HERR DER INSEL	20
DER AUSZUG DER ERSTLINGE	23
DAS GEHEIMOPFER	24
DIE LIEBLINGE DES VOLKES	26
DER RINGER	26
DER SAITENSPIELER	27
ERINNA	28
ABEND DES FESTES	29
DAS ENDE DES SIEGERS	30

PREISGEDICHTE AUF EINIGE JUNGE

MÄNNER UND FRAUEN DIESER ZEIT:

AN DAMON	33
AN MENIPPA	34

AN MENIPPA	35
AN KALLIMACHOS	36
AN SIDONIA	37
AN PHAON	38
AN LUZILLA	39
AN ISOKRATES	40
AN KOZYTTO	41
AN ANTIPOLOS	42
AN APOLLONIA	43

DAS BUCH DER SAGEN UND SÄNGE

SPORENWACHE	47
DIE ΖΑΤ	50
FRAUENLOB	52
ΖΑΓΕΛIED	54
IM UNGLÜCKLICHEN ΤΟΝΕ DESSEN VON	56
IRRENDE SCHAR.	58
DER WAFFENGEFÄHRTE I	60
II	62
VOM RITTER DER SICH VERLIEGT	64
DER EINSIEDEL	65
DAS BILD	66

SÄNGE EINES FAHRENDEN SPIELMANNS:

Worte trügen, worte fliehen	70
Aus den knospen quellen sachte	71
Dass ich deine unschuld rühre	72
Heisst es viel dich bitten	73
So ich traurig bin	74

Sieh mein kind ich gehe	75
Dieses ist ein rechter morgen	76
Ist es neu dir was vermocht	77
Ein edelkind sah vom balkon	78
Das lied des zwergen I	79
II	80
III	81
Erwachen der braut	82
Lilie der auen	83

DAS BUCH DER HÄNGENDEN GÄRTEN

Wir werden noch einmal zum lande fliegen	87
Als durch die dämmerung jähe	88
Kaum deuten dir gehorsam offne bahnen	89
In hohen palästen aus dunklen und	90
Nachdem die hehre stadt die waffen streckte	91
KINDLICHES KÖNIGTUM	92
Halte die purpur und goldnen	94
Meine weissen ara	96
VORBEREITUNGEN	98
FRIEDENSABEND	100
Unterm schutz von dichten blättergründen	103
Hain in diesen paradiesen	104
Als neuling trat ich ein in dein gehege	104
Da meine lippen reglos sind und brennen	105
Saget mir auf welchem pfade	105
Jedem werke bin ich fürder tot	106
Angst und hoffen	106

Wenn ich heut nicht deinen leib berühre	107
Streng ist uns das glück und spröde	107
Das schöne beet betracht ich mir im harren	108
Als wir hinter dem beblühten tore	109
Wenn sich bei heiliger ruh in tiefen matten	109
Du lehnest wider eine silberweide	110
Sprich nicht immer	111
Wir bevölkerten die abend-düstern	112
Des ruhmes leere dränge sind bezwungen	114
Indes in träumen taten mir gelungen	115
Ich warf das stirnband dem der glanz	116
Wo am letzten rastort reiter	119
Er liess sich einsam hin auf hohem steine	120
STIMMEN IM STROM	122

ANHANG	126
HANDSCHRIFTPROBEN	129
1. AN KOTYTTO S.41	130
2. AN ANTINOUS S.42	131
3. HEISST ES VIEL DICH BITTEN S. 73	132
4. DAS LIED DES ZWERGEN S.79	133
5. LILIE DER AUEN S. 83	134
6. WIR WERDEN NOCH EINMAL S.87	135
7. MEINE WEISSEN ARA S.96	135
8. UNTERM SCHUTZ VON DICHTEN BLÄTTERGRÜNDEM S.103	136
9. STRENG IST UNS DAS GLÜCK UND SPRÖDE S.107	136
10. STIMMEN IM STROM S.122	137